

Angebotsverbesserungen im VVS in den Jahren 2012/2013

Fahrplan

- Bau der neuen Stadtbahnstrecke zum Hallschlag (U12) (Inbetriebnahme 9/2013)
- Inbetriebnahme der neuen S-Bahn-Tangentiallinien (S60 und verlängerte S4) inkl. Optimierung Busverkehr im Einzugsbereich (ab 12/2012)
- Neue Nacht-S-Bahn und Nachtbusse zur besseren Feinerschließung in Stuttgart und im Regionalverkehr (ab 12/2012)
- Neue Buslinie Plieningen – Flughafen (ab 12/2012)
- Stadtbus Waiblingen (seit April 2012)
- Verbesserung des Busangebots im Raum Winnenden einschließlich Anbindung des neuen Kreiskrankenhauses (ab 9/2013)
- Teil-Inbetriebnahme der modernisierten Strohgäubahn mit ausgeweitetem Fahrplanangebot einschließlich Wochenendverkehr (ab 12/2012)

Fahrzeuge

- S-Bahn: Sukzessiver Ersatz der Baureihe ET 420 durch 87 neue, durchgängige S-Bahn-Fahrzeuge der Baureihe ET 430 mit Klimaanlage und moderner Fahrgastinformation (ab Herbst 2012); sukzessive Modernisierung der Baureihe ET 423 (2013)
- 2 zusätzliche Fahrzeuge für die Schönbuchbahn (ab Ende 2012)
- Modernisierung Strohgäubahn (2012/2013)
- Beschaffung von insgesamt 20 neuen Stadtbahnfahrzeugen mit Mehrzweckabteilen für Kinderwagen, Rollstuhlfahrer und Fahrräder (ab Sommer 2012)
- 3 zusätzliche Hybridbusse für komplette Hybridbus-Linie (Ersatz Standard-Gelenkbusse, Investitionsvolumen 2013: 500 TEUR)
- Einsatz eines reinen Batteriebusse (ggf. Line 64, Investitionsvolumen 2013: 700 TEUR)
- Einsatz neuer Brennstoffzellen-Hybridbusse für die Linie zum Flughafen (2013)

Fahrgastinformation

- SSB: Mobiles Fahrgastfernsehen mit Echtzeitumsteigeinformationen (Start 2012 mit vsl. 50 Stadtbahnfahrzeugen)
- SSB: Weiterer Ausbau der dynamischen Fahrgastinformation Bus/Stadtbahn (ca. 10 zusätzliche Anlagen p.a.)
- Ausbau der Echtzeit-Anschlussinformation und RBL light bei den regionalen Verkehrsunternehmen mit dem Ziel einer flächendeckenden Echtzeitinformation im VVS (ab 2012)
- Errichtung weiterer DFI-Anzeiger in Zusammenarbeit mit den beteiligten regionalen Verkehrsunternehmen (ab 2012)
- S-Bahn: Modernisierung ET423 durch Einbau von 2 Monitoren pro Wagen (8 Monitore pro Zug) mit zusätzlichen Informationen zur Fahrt bzw. Umsteigemöglichkeiten (ab 2013)
- Verbesserte Ansagequalität auf den Bahnhöfen der Linien S4, S5 und S6 durch Einrichtung eines zusätzlichen Arbeitsplatzes im Ansagezentrum Stuttgart (Herbst 2012)
- Ausbau der Fahrplanauskunft zur intermodalen Informationsplattform im Zusammenhang mit dem Projekt „Mobilitätskarte“

Tarif/Vertrieb

- Kurzstreckenticket für den gesamten Eisenbahnverkehr (seit 1/2012)
- Einführung Firmenticket als echte Abo-Variante, monatliche Abbuchung, jederzeitigem Einstieg und ohne Wiederbestellerfordernis (seit 1/2012)

- StudiTicket als PrintTicket im Online-Shop (seit 4/2012)
- Ausgabe Einzel-/TagesTickets als HandyTicket (seit März 2012), Ausgabe weiterer Tickets in Arbeit
- Weiterer Ausbau Online Vertrieb: u. a. Versandticket für Zeittickets, KombiTicket als PrintTicket, integrierte Verbundpass- und Abo-Online-Bestellung (Realisierung in 2012 geplant)
- Scool-Abo: netzweite Gültigkeit rund um die Uhr, Ausgabe als echtes Jahresabo und Vereinfachung im Vertrieb in Vorbereitung (Umsetzung 9/2013 geplant)
- Umfassende Abo-Einstiegsaktionen für Ein-/Umsteiger mit attraktiven Prämienangeboten bei DB und SSB (2012/2013)
- Einführung einer Mobilitätskarte: Ausgabe VVS-Verbundpass mit der Möglichkeit der Nutzung weitere Mobilitätsangebote (car2go, call-a-bike, Carsharing) mit monetären Vorteilen für VVS-Jahres- und StudiTicket-Inhaber (ab Ende 2012/Anfang 2013); Weiterentwicklung zur Mobilitäts- und Servicekarte

Umweltfreundlichkeit/Barrierefreiheit/Sicherheit

- S-Bahn: Baureihe ET 430 mit Rückspeisung der Bremsenergie (ab Herbst 2012)
- S-Bahn: Baureihe ET 430 mit Schiebetritt zur Spaltüberbrückung zwischen Bahnsteig und Fahrzeug sowie Rampe für Rollstuhlfahrer (ab Herbst 2012)
- SSB: Nachhaltige Busflottenstrategie über den gesamten Lebenszyklus hinweg (Rohstoffherzeugung, Busproduktion, Busbetrieb und Entsorgung)
- SSB: Fortlaufende NOx, NO2-Senkung bei Bestandsfahrzeugen
- SSB: Weiterer Ausbau barrierefreier Bushaltestellen mit Profilbordsteinen (etwa 10 Stück p.a.)
- S-Bahn: Ausstattung aller Züge und verstärkte Ausstattung der S-Bahn-Stationen mit Videoüberwachung
- Regionale Verkehrsunternehmen: Erweiterung der Videoüberwachung im Bus und Erhöhung der Zahl von Bussen mit Euro-V-Norm bzw. EEV